

Spaniens König spricht von ETA-»Bande«

Madrid. Spaniens König Juan Carlos hat die jüngsten Anschläge der baskischen Untergrundorganisation ETA auf Mallorca scharf verurteilt. Der Monarch, der derzeit selbst mit seiner Familie auf der Baleareninsel Ferien macht, informierte sich in einem Gespräch mit den Polizeichefs von Mallorca über den Stand der Fahndungen. Dabei erklärte er: »Diese Bande von Mördern und Schurken wird weder das demokratische Leben Spaniens noch das normale Leben auf der Insel verändern.« Unterdessen prüfte die Polizei, ob sich die Hintermänner noch auf Mallorca aufhielten. »Wir müssen mit beiden Hypothesen arbeiten: Daß sie noch hier sind oder daß sie die Insel bereits verlassen haben«, sagte Ramon Socias vom Innenministerium am Montag dem Radiosender Cadena SER. Verletzt wurde bei den Explosionen niemand. Den Detonationen ging eine telefonische Warnung der ETA voraus. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/129588.spaniens-koenig-spricht-von-eta-bande.html>